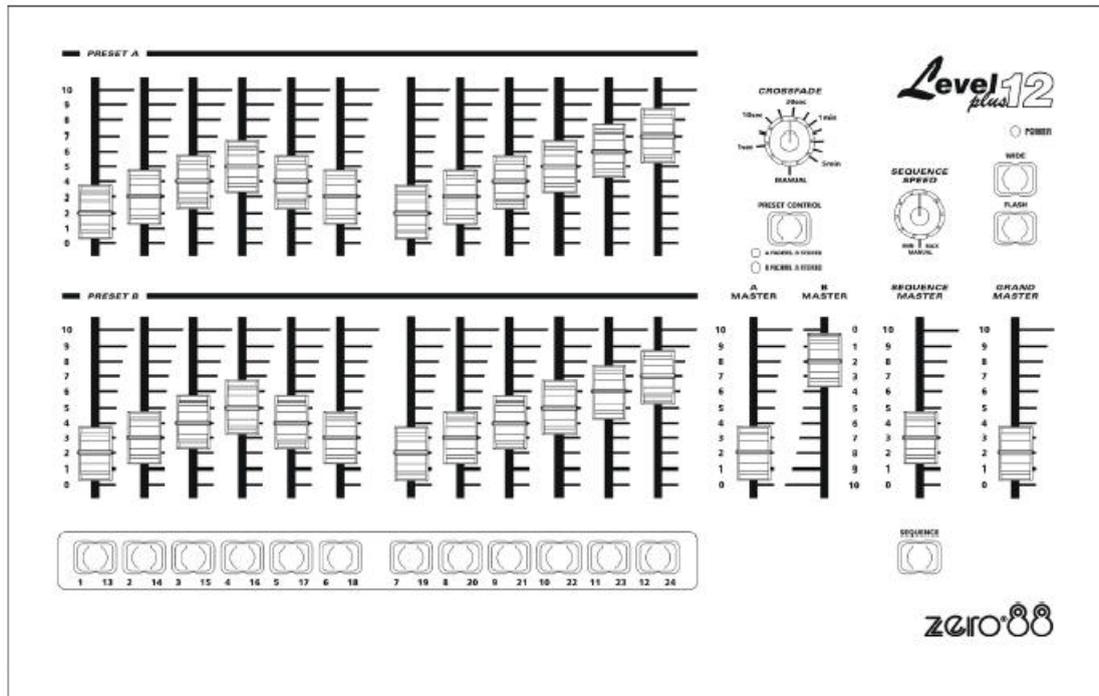


Level *plus* SERIES



Hinweise

Bei Verwendung einer temporären oder portablen 3-Phasen Netzversorgung empfehlen wir Ihnen den Netzstecker der Konsole abzuziehen, bevor Sie den Netzstrom ein- oder ausschalten. Es können starke Schäden am Gerät entstehen falls die Konsole über zwei Phasen angeschlossen wird.

Dieses Gerät ist als professionelle Lichtsteuerkonsole entwickelt worden und eignet sich nur für diesen Einsatz.

Zero 88 Lighting Ltd behält sich das Recht vor, unangekündigte Änderungen an dem in dieser Information beschriebenen Gerät vorzunehmen. Für fehlerhafte Angaben übernehmen wir keine Haftung.

© Zero 88 Lighting Ltd 2005

Beschreibung

Das Level Plus MKII ist eine manuelle Lichtsteuerkonsole. Auf 2 Voreinstellungsebenen mit je 12 Kanalreglern können schnell und einfach Lichtstimmungen erstellt werden. Ein Blendzeitenregler ermöglicht die manuelle Kontrolle der einbruchsfreien Überblendungen. Im Wide-Modus können die kompletten 24 Kreise/Kanäle in einer 2 Preset-Ebenenfunktion eingesetzt werden.

Die Level 12 Plus MKII Version bietet eine Sequenz- und Lauflicht-Funktion mit bis zu 80 Schritten. Eine manuelle Wiedergabe der einzelnen Schritte ist ebenfalls möglich und erfüllt somit auch die Ansprüche für theatertypische Anforderungen. Die Ausgabe erfolgt ausschließlich über DMX 512.

Bedienelemente, Anzeigen und Bedienung

PRESETEBENEN A + B

Die PRESET A Steller kontrollieren die individuellen Werte der PRESET A Reihe und werden in der Summe von dem MASTER A Steller, sowie dem GRAND MASTER Steller beeinflusst. Im Wide-Modus steuern diese Steller die Kanäle 1-12.

Die PRESET B Steller kontrollieren die individuellen Werte der PRESET B Reihe und werden in der Summe von dem MASTER B Steller, sowie dem GRAND MASTER Steller beeinflusst. Im Wide-Modus steuern diese Steller die Kanäle 13-24.

MASTER A UND MASTER B

Der MASTER A kontrolliert die Gesamtsumme aller Werte der PRESET A Steller. Im Wide-Modus kontrolliert der MASTER A Steller die Gesamtsumme aller 24 Kanäle.

Der MASTER B kontrolliert die Gesamtsumme aller Werte der PRESET B Steller. Im Wide-Modus ist der MASTER B Steller nicht aktiv.

Der MASTER B Steller ist invertiert (beginnt unten mit 100%). Dieses ermöglicht ein Überblenden im Tandem beider Steller.

GRAND MASTER

Der GRAND MASTER kontrolliert die Gesamtsumme aller ausgehenden Werte.

FADE TIME (Blendzeitenregler)

Über den FADE TIME Regler (Crossfade) können Sie eine zeitgesteuerte Überblendung der eingestellten Werte der PRESET A und B Steller vornehmen. Die Bewegung der MASTER Steller A+B sollte schnell von 0 bis 100% geschehen, um eine automatische Überblendung zu gewährleisten.

Der Blendzeitenregler kann unabhängig von null (manuelle Überblendung), bis zur auf der Konsolenoberfläche gedruckten Zeit eingestellt werden.

Im Wide-Modus steuert der FADE TIME Regler (Crossfade) die Überblendung der manuell eingestellten Werte auf einem PRESET und der temporär gespeicherten Werte auf der PRESET CONTROL Taste. Die LED in der PRESET CONTROL Taste zeigt hierbei den jeweiligen Status an.

Der FADE TIME Regler kontrolliert ebenfalls die Überblendung zwischen den einzelnen Sequenzschritten, wenn Sie eine Sequenz über den SEQUENCE MASTER Regler wiedergeben.

Eine Lichtstimmung von einem Preset wiedergeben

1. Stellen Sie den MASTER A+B auf null (0%) und den GRAND MASTER auf voll (100%).
2. Erstellen Sie eine gewünschte Lichtstimmung auf einem der PRESET's.
3. Wählen Sie über die FADE TIME Kontrolle die gewünschte Überblendzeit.
4. Bewegen Sie den MASTER A oder B auf voll (100%). Die Lichtstimmung blendet in der eingestellten Zeit (oder manuell) ein.

Manuelles Überblenden zwischen zwei Lichtstimmungen

1. Stellen Sie die FADE TIME Regler auf null.
2. Stellen Sie die MASTER A+B Steller auf null.
3. Erstellen Sie auf PRESET A eine Lichtstimmung.
4. Die PRESET B Steller ermöglichen die zweite Lichtstimmung.
5. Bewegen Sie den MASTER A auf voll (100%). Die Lichtstimmung auf PRESET A wird ausgegeben.
6. Um auf die PRESET B Lichtstimmung zu blenden, bewegen Sie MASTER A auf null und MASTER B auf voll (100%). Sie haben volle manuelle Kontrolle über die Blendzeit.

Wenn die MASTER A+B Steller im Tandem bewegt werden, wird die Lichtstimmung auf PRESET B eingeblendet und die Stimmung auf PRESET A ausgeblendet.

7. Eine neue Lichtstimmung kann auf PRESET A erstellt werden und geht nicht an den Ausgang.
8. Um auf die PRESET A Lichtstimmung zu blenden, bewegen Sie MASTER B auf null und MASTER A auf voll (100%).

Zeitgesteuertes Überblenden zwischen zwei Lichtstimmungen

1. Stellen Sie MASTER A+B auf null. Der GRAND MASTER Steller muss auf voll eingestellt werden.
2. Erstellen Sie eine Lichtstimmung auf PRESET A.
3. Die PRESET B Steller ermöglichen die zweite Lichtstimmung.
4. Stellen Sie den FADE TIME Regler auf die gewünschte Zeit ein.
5. Bringen Sie zügig den MASTER A Steller auf voll (100%). Die Lichtstimmung auf PRESET A wird in der voreingestellten Blendzeit eingeblendet.
6. Um auf die PRESET B Lichtstimmung zu überblenden, bewegen Sie zügig den MASTER A Steller auf null und den MASTER B Steller auf voll. Die Lichtstimmung auf PRESET B wird eingeblendet und die auf PRESET A in der voreingestellten Zeit ausgeblendet.
7. Eine neue Lichtstimmung kann auf PRESET A erstellt werden. Die Werte gehen nicht an den Ausgang, da der MASTER A auf null steht. Stellen Sie eine neue Blendzeit ein.
8. Um auf die PRESET A Lichtstimmung zu überblenden, bewegen Sie zügig den MASTER B Steller auf null und den MASTER A Steller auf voll. Die Lichtstimmung auf PRESET A wird eingeblendet und die auf PRESET B in der voreingestellten Zeit ausgeblendet.

KANAL FLASHTASTEN

Wenn die LED in der FLASH ON/OFF Taste leuchtet, können die KANAL FLASHTASTEN zum Aufblitzen der Steuerkreise 1-12 verwendet werden. Die Gesamtsumme wird von dem GRAND MASTER Steller kontrolliert.

Wenn die LED in der FLASH ON/OFF Taste blinkt, können die KANAL FLASHTASTEN zum Aufblitzen der Steuerkreise 13-24 verwendet werden. Dieses ist nur möglich, wenn sich die Konsole im Wide-Modus befindet. Die Gesamtsumme wird von dem GRAND MASTER Steller kontrolliert.

Wenn die LED in der FLASH ON/OFF Taste aus ist, sind die KANAL FLASHTASTEN ohne Funktion.

FLASH ON/OFF Taste

Mit der FLASH ON/OFF Taste geben Sie die Funktion der Flash-Tasten frei und schalten zwischen den Kanälen 1-12 oder 13-24 (Wide-Mode) um.

SEQUENCE MASTER

Der SEQUENCE MASTER kontrolliert den Ausgabepegel einer aktiven Sequenz.

SEQUENCE SPEED

Über den SEQUENCE SPEED Regler können Sie die Überblendzeit zwischen den Sequenzschritten einstellen. Im Manual-Mode können die einzelnen Schritte einer Sequenz nur durch Drücken der SEQUENCE Taste wiedergegeben werden.

SEQUENCE Taste

Die SEQUENCE Taste hat verschiedene Funktionen, abhängig vom jeweiligen Mode der Konsole.

1. LED AUS: Keine Sequenz ist aktiv. Drücken der SEQUENCE Taste startet die Sequenz. Halten der SEQUENCE Taste für 2 Sekunden öffnet den Programmiermodus.

2. LED BLINKT: Eine Sequenz wird ausgegeben. Durch Drücken der SEQUENCE Taste gehen Sie vorwärts innerhalb der Schritte. Halten der SEQUENCE Taste für 2 Sekunden stoppt die Sequenz.

3. LED AN: Der Programmiermodus ist aktiv. Durch Drücken der SEQUENCE Taste speichern Sie einen Schritt. Halten der SEQUENCE Taste für 2 Sekunden verlässt den Programmiermodus.

WIDE MODE Taste

Die WIDE MODE Taste wählt die Preset-Betriebsart. Durch Drücken der WIDE MODE Taste schalten Sie die Konsole in die WIDE Funktion. Die rote LED in der Taste leuchtet. Jetzt arbeitet das Gerät im Wide-Mode mit einem Preset und 24 Kanälen. Überblenden zwischen 2 Preset-Szenen ist auch in dieser Betriebsart möglich. Die Sequenz wird nicht vom Wide-Mode beeinflusst.

PRESET CONTROL Taste

Diese Taste ist nur im Wide-Mode aktiv. Die PRESET CONTROL Taste und die dazugehörigen LED zeigen an, welcher Master (A Master oder B Master) die Ausgabe des Presets kontrolliert und welcher die Ausgabe der gespeicherten Szene auf der PRESET CONTROL Taste steuert. Im Wide-Mode können somit volle 24 Kanäle im 2 Ebenen-Modus gesteuert und überblendet werden.

Die erste Szene erstellen Sie mit den Preset A und B, wobei die PRESET A Steller die Kanäle 1-12 und die PRESET B Steller die Kanäle 13-24 steuern. Durch Drücken der PRESET CONTROL Taste wird die Einstellung als temporäre Szene gespeichert. Anschließend können Sie eine neue Szene mit Hilfe der Kanalsteller der Presetebenen A und B erstellen. Mit Hilfe der MASTER A und B Steller können Sie zwischen den Szenen überblenden.

Technische Informationen:

Netzteil und Spannungsversorgung

Das Level Plus MKII verfügt über ein separates Netzteil mit einer Eingangsspannung von 100V - 240V, 50 - 60 Hz. Der Eingang am Netzteil ist auf CEE22 ausgelegt. Die Versorgungsspannung wird mit einem 4-poligen DIN Steckverbinder mit Renkverschluß übertragen.

Eingangsbuchse der externen Stromversorgung

Pin 1/3 = 12V DC @ 300 mA
Pin 2 = 0V
Pin 4 = nicht verwendet

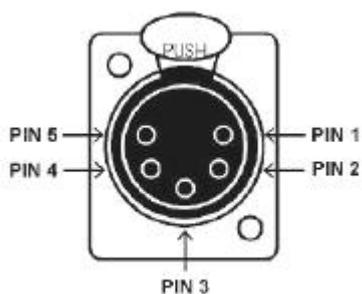


Ansicht von der Rückseite der Konsole

DMX-Ausgang

5-poliger XLR-Steckverbinder, nicht isoliert, mit Überspannungsschutz. Alle Daten liegen ausschließlich auf den DMX-Kanälen 1 -24.

Pin 1 = 0V, Signal Masse / Ground
Pin 2 = 1 -, DMX -/ Cold/ Compliment
Pin 3 = 1 +, DMX +/- Hot/ True
Pin 4 = nicht genutzt
Pin 5 = nicht genutzt



Ansicht von der Rückseite der Konsole

Abmessungen und Gewicht

- Höhe: 87 mm
- Breite: 452 mm
- Tiefe: 389 mm
- Gewicht: 5,0 Kg

Zero 88 Lighting Ltd behält sich das Recht vor, unangekündigte Änderungen an dem in dieser Information beschriebenen Gerät vorzunehmen.

Für fehlerhafte Angaben in dieser Information übernehmen wir keine Haftung.

Manual Stock Number: 73-713-00

Version 1.0 German - May 2005

© Zero 88 Lighting Ltd 2005